

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 09. März 2010

Kurzbericht über die letzte öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung

Bürgermeister Riesterer berichtete, dass der Gemeinderat in der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung die Vergaberichtlinien für die gemeindeeigenen Grundstücke im Baugebiet Heubuck festgelegt habe.

Information über den Öffentlichen Personennahverkehr durch einen Vertreter der VAG Freiburg

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu den Fahrdienstleiter der VAG Freiburg, Herrn Plöger, welcher gleichzeitig als Ansprechpartner der Gemeinden fungiert. Dieser legte vorab die Gründe für die letzte Fahrplanänderung im Dezember 2009, worauf aus der Gemeinde Horben insgesamt 17 Beschwerden folgten, dar. Da man auch aus Sicht der VAG an einer starken Kundenzufriedenheit interessiert sei, habe man den Fahrplan nochmals überdacht. So würden ab Montag, 15. März 2010 wieder die alten Abfahrtszeiten der Linie 21, welche aus dem Zeitraum bis Dezember 2009 datierten, eingeführt. Des weiteren legte er die Entwicklung der Fahrgastzahlen und Kosten bzw. Kostenbeteiligung der Gemeinde aus den vergangenen Jahren dar.

Jugendraum

Bürgermeister Riesterer begrüßte hierzu Herrn Architekt Stoll vom Planungsbüro Höfler & Stoll, Heitersheim. Die Thematik Jugendraum sei bereits zu Beginn seiner Amtszeit Thema gewesen, scheiterte jedoch seinerzeit an den finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde. Nun habe man im Rahmen eines neu aufgelegten Konjunkturprogrammes neue Möglichkeiten. Ein entsprechender Antrag der Gemeinde habe nun zu einem Bewilligungsbescheid i.H.v. 34.600 EURO geführt, was einem 50 %igen Zuschuss der förderfähigen Kosten entspreche. Zwischenzeitlich sei auf Wunsch des Gemeinderats eine Umfrage unter Jugendlichen durchgeführt worden, um den örtlichen Bedarf zu erkunden. In bislang insgesamt drei Treffen mit Jugendlichen haben sich jeweils zwischen 20 und 45 Personen eingefunden. Das bisherige Verfahren wurde durch den erfahrenen Kreisjugendreferenten des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald, Herrn Martin Geserich begleitet worden. Die Konzeption würde vorsehen, dass sich die Jugendlichen selbst verwalten bzw. den Jugendraum in Eigenregie führen. Hierzu sollte ein Leitungsteam mit jugendlichen aber auch erwachsenen Beisitzern gegründet werden. Der Jugendraum soll keine Konkurrenz sondern lediglich ein Ergänzungsangebot zur Jugendarbeit der örtlichen Vereine bringen.

Der Gemeinderat beschloss den Ausbau des Speichers im Vereinshaus zum Jugendraum sowie die Ausschreibung der einzelnen Gewerke.

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Horben

Der Gemeinderat fasste die Beschlüsse über die Globalberechnung, die Gebührenkalkulation und Gebührenentwicklung für die Wasserversorgung sowie die Neufassungen der Wasserversorgungssatzung und Abwassersatzung. Die Wassergebühr erhöhte sich somit, bedingt durch erforderlich gewordene Investitionen zum 01.04.2010 auf 2,96 EURO. Des weiteren wird es mit Herrn Eugen Schneider und Herrn Christian Rasquin ab 01.04.2010 zwei neue Wassermeister für die Gemeinde Horben geben.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte einer Bauvoranfrage zum Neubau von 5 Einfamilienhäusern und 4 Doppelhaushälften im Ortsteil Langackern sein Einvernehmen.

Die nächste Gemeinderatssitzung wird vorauss. am 13.04.2010 im Sitzungssaal des Rathauses Horben stattfinden.